

Ich Unterfertigte(r) **Zuname** **Vorname**
geboren am **in** **Prov.** **Geschlecht** M W
ansässig in der Gemeinde **Postleitzahl**
Straße/Platz **Nr.**
Tel.Nr. **e-mail**
Steuernummer

In der Funktion als rechtmäßige/r Erbe/in – Vormund - in Ausübung der rechtmäßigen elterlichen Gewalt von
Zuname **Vorname**
geboren am **in** **Prov.** **Geschlecht** M W
Steuernummer

mich unentgeltlich zu vertreten und mir beizustehen im Sinne und mit Wirkung laut Art. 13 des Gesetzes Nr. 152 vom 30. März 2001 und des Min.Dekretes Nr. 193 vom 10.10.2008, wo ich entsprechend dem Artikel 47 des Zivilgesetzbuches mein rechtliches Domizil erwähle, **erteile ich hiermit dem Patronat SBR, Landesstelle Bozen, die Vollmacht gegenüber**

für die Abwicklung der Angelegenheiten bezüglich

Zu diesem Zwecke, nach Einsicht in das Informationsschreibens „Privacy“, welches als Anlage A dieser Vollmacht beiliegt und in die darin enthaltenen Rechte, erteile ich dem Patronat SBR ausdrücklich die Zustimmung:

meine persönlichen gesundheitsbezogenen, genetischen und biometrischen Daten, sowie meine Daten in Bezug auf Mitgliedschaft bei einer Gewerkschaft (bzw. diese Kategorie von Daten der von mir vertretenen Person) zu verarbeiten und zwar im Rahmen der Ausführung des in dieser Vollmacht erteilten Auftrages

Unterschrift _____
erforderlich für die Ausführung des erteilten Auftrages

für den Zugang, die Konsultation und den Export, immer zur Ausführung und im Zusammenhang des in dieser Vollmacht erteilten Auftrages, zu meinen persönlichen Daten (oder die persönlichen Daten der von mir vertretenen Person), die in Datenbanken der Institute enthalten sind, die Leistungen gewähren

Unterschrift _____
erforderlich für die Ausführung des erteilten Auftrages

Diese Vollmacht kann nur schriftlich widerrufen werden

Datum **Unterschrift** _____
erforderlich für die Ausführung des erteilten Auftrages

Es wird eine Kopie des Ausweises oder eines anderen gültigen Dokumentes (auch von der vertretenen Person) beigelegt

Dieses Feld ist dem Patronat vorbehalten (nicht ausfüllen)

Daten des Sachbearbeiters **Zuname** **Vorname**

Datum **Sitz** BOZEN **Unterschrift** _____ **Stempel**

Provinzialbüro - Bindergasse 22, 39100 Bozen
 Tel. 0471 308210, Fax: 0471 308211, e-mail patronat@asgb.org, PEC patronatsbr@legalmail.it, internet www.asgb.org

Brixen	Bruneck	Meran	Schlanders	Sterzing	Neumarkt
Vittorio-Veneto-Str. 33	Lorenznerstr.1B	Freiheitsstr. 182/M	Holzbrugweg 19	Neustadt 24	Str. d. Alten
Tel. 0472 834515	Tel. 0474 554048	Tel. 0473 237189	Tel. 0473 730464	Tel. 0472 765040	Gründungen 8
Fax 0472 734220	Fax 0474537226	Fax 0473 258994	Fax 0473 732120		Tel 0471 81285

Anlage A: Informationsschreiben laut Art. 13 und 14 des GDPR (UE) 2016/679

Geschätzte/r Kunde-in, wir verpflichten uns, ihre personenbezogenen Daten („**personenbezogenen Daten**“ des/r „**Antragsteller/-in**“) unter Einhaltung der Vorschriften laut EU-Reglement 2016/679 des Europäischen Parlamentes der Datenschutz-Grundverordnung („**GDPR**“) sowie des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 19672003 und darauffolgende Änderungen zu verarbeiten. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir ihre personenbezogenen Daten ausschließlich verwenden, um die von ihnen gewünschte Beratung und Unterstützung oder den von Ihnen erbetenen Schutz erbringen zu können.

Verantwortlicher der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ist das **Patronat Sozialer Beratungsring (S.B.R.)**, Verein für soziale Tätigkeiten ohne Gewinnabsicht, mit Sitz in Bozen, Bindergasse 30, zu kontaktieren unter Tel. Nr. +39 0471 308210, e-mail privacy@sbrbz.org (das „**Patronat**“).
Das Patronat hat einen **Datenschutzbeauftragten** („**DSGVO**“, englisch „**DPO**“) ernannt, welcher unter dpo@sbrbz.org kontaktiert werden kann.

Art der verarbeiteten Daten

Das Patronat kann während der Ausführung und für die korrekte Ausführung der institutionellen Tätigkeit folgende personenbezogene Daten verarbeiten: Name und Nachname, Geburtsdatum und Geburtsort, Steuernummer, Wohnadresse, Telefonnummer, e-mail, Informationen bezüglich Arbeitsverhältnis für welches um Unterstützung erbeten wird, Einkommensdaten, Finanz- und Beitragsdaten, gesundheitsbezogene Daten, in Ausnahmefällen auch genetische und biometrische Daten in Bezug auf besondere Anträge in Zusammenhang mit Invalidität, Daten betreffend die Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft und jede weitere Information, welche für die Ausführung des Antrages laut Vertretungsvollmacht notwendig ist. Diese Daten werden direkt bei den Betroffenen oder bei einer von diesen delegierten Person eingeholt. In einzelnen Fällen, aber ausschließlich unter ausdrücklicher Zustimmung des/r Betroffenen und im Rahmen der Leistung laut Vertretungsvollmacht, werden uns diese Daten auch von Dritten mitgeteilt oder werden aus Datenbanken der öffentlichen Verwaltungen oder Institute, die Leistungen erbringen, extrahiert.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich für die vom Statut oder von den Gesetzesbestimmungen vorgesehenen Zwecke und zwar ohne Gewinnabsicht. Für die Bürger werden im Rahmen der Leistung laut Vertretungsvollmacht Beratung, Unterstützung und Schutz im sozialen Bereich erbracht und zwar in der Verwaltungsphase, bei Verwaltungsrekursen und in der Verwaltung der rechtsmedizinischen Angelegenheiten (in der Folge „Unterstützungstätigkeit“).

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

generelle personenbezogene Daten

Der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten liegt gewöhnlich Folgendes zu Grunde:

- Notwendigkeit die Anfrage laut Vertretungsvollmacht auszuführen
- Notwendigkeit, eine gesetzliche Auflage des Patronates zu erfüllen

personenbezogene Daten im Bereich Gesundheit, genetische oder biometrische Daten und Daten der Gewerkschaftszugehörigkeit („sensible Daten“)

Die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Bereich Gesundheit, genetische oder biometrische Daten und Daten der Gewerkschaftszugehörigkeit fußt ausschließlich auf:

- die ausdrückliche Zustimmung des/r Betroffenen

allgemeine personenbezogene Daten und sensible Daten

Der Zugang, der Export und die Überprüfung ihrer personenbezogenen Daten, welche in Datenbanken der Institute, die Leistungen erbringen, enthalten sind, erfolgt ausschließlich: **d)** unter ausdrücklicher Zustimmung des/r Betroffenen im Rahmen der in der Vertretungsvollmacht angeführten Leistung

d) unter ausdrücklicher Zustimmung des/r Betroffenen im Rahmen der in der Vertretungsvollmacht angeführten Leistung

e) auf die Notwendigkeit bei einer Überprüfung, um auf dem Gerichtswege ein Recht auszuüben oder einzuklagen oder jedes Mal, wenn die richterliche Gewalt laut ihren Zuständigkeiten aktiv wird.

Zustimmung und Widerruf

Wir weisen sie darauf hin, dass die Zustimmung, jedes Mal wenn wir diese anfordern, für die korrekte und rechtmäßige Verarbeitung ihrer Daten notwendig ist, um die von ihnen gewünschte Leistung zu erbringen. Ohne diese Zustimmung kann das Patronat ihre Daten nicht verarbeiten und dementsprechend auch nicht die gewünschte Leistung zu ihren gunsten erbringen. Die Zustimmung kann in der selben Form, in der sie erteilt worden ist, widerrufen werden, ohne dass dieser Widerruf die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zu jenem Zeitpunkt beeinträchtigt.

Wir stellen klar, dass die Zustimmung zur Datenverarbeitung notwendig ist, um die in der Vertretungsvollmacht angeführten Leistung zu erbringen und dass eine Verweigerung der Zustimmung es uns nicht erlaubt, die von ihnen gewünschte Leistung zu erbringen.

Empfänger oder eventuelle Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden weder bekanntgegeben und/oder verbreitet, noch hat das Patronat die Absicht, diese Daten an einen ausländischen Staat oder eine internationale Organisation weiterzugeben. Diese Daten können an folgende Institutionen weitergegeben werden:

- Institutionen, die Leistungen erbringen (z.B. NISF/INPS, INAIL)
- DPO
- Arzt, mit dem das Patronat eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit unterzeichnet hat
- Förderer
- Versicherungsgesellschaften bei Haftung in Schadensfällen
- Kontroll- und Aufsichtsbehörden, wie das Arbeitsinspektorat der Autonomen Provinz Bozen, das Arbeitsministerium, Garant für den Datenschutz
- Freiberufler und Körperschaften, die das Patronat benötigt um seine institutionelle Tätigkeit auszuüben

Art der Datenverarbeitung und Dauer der Aufbewahrung

Ihre personenbezogenen Daten werden in Papierform und auf digitalem Wege verarbeitet: in beiden Fällen werden technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um einen den Gefahren und der Natur der Daten angemessenen Schutz zu gewährleisten. Sie werden weder automatisierten Entscheidungsfindungen unterzogen noch für Profiling verwendet. Ihre Daten werden für die Dauer der Ausübung des Mandates und für die damit zusammenhängen Tätigkeit aufbewahrt, auch nach Verfall der Vertretungsvollmacht. Unabhängig davon werden die Daten auch länger aufbewahrt, wenn es spezifische Verpflichtungen und/oder Rechtsvorschriften und/oder spezielle Bestimmungen (Gesetz Nr. 152 vom 30.03.2001 und Min.Dekret Nr. 193 vom 10.10.2008).

Rechte der Betroffenen

Alle Betroffenen, also alle Personen, auf die sich die personenbezogenen Daten beziehen, haben folgende Rechte im Bereich des Datenschutzes. Diese Rechte können gegenüber dem Verantwortlichen der Daten auf folgende Weise geltend gemacht werden:

Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 GDPR): die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und zwar u.a.: die Kategorien der personenbezogenen Daten, der Zweck der Datenverarbeitung, die Empfänger, die Dauer der Aufbewahrung – falls möglich, die ihm/ihr zustehenden Rechte, die Existenz von automatisierten Entscheidungsfindungen, die Übertragung der Daten an ausländische Staaten, usw.

Recht auf Berichtigung (art. 16 GDPR): die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung oder „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 GDPR): sofern einer der im Art. 17, Absatz 1, Buchst. a-f, aufgelisteten Gründe zutrifft, hat der/die Betroffene das Recht, dass :i) der Verantwortliche ihn/sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löscht; ii) die Löschung von ggf. vom Verantwortlichen veröffentlichten ihm/sie betreffenden Daten. Es wird darauf hingewiesen, dass er/sie nicht von diesem Recht Gebrauch machen kann, wenn die Verarbeitung der Daten: a) zur Ausübung des Rechtes auf freie Meinungsäußerung notwendig ist; b) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erforderlich ist, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde; c) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9, Absatz 2, Buchstaben h und i und des Art. 9, Absatz 3; d) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1, soweit das in Absatz 1 genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt; e) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 GDPR): Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: a) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen; b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt; c) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt; d) die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen;

Recht auf Datenübertragbarkeit (art. 20 GDPR): sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht, hat die betroffene Person das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln;

Recht auf Widerruf zu jedem Zeitpunkt und ohne die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung für die die Zustimmung erteilt worden war, zu verletzten (sofern die Datenverarbeitung auf eine Zustimmung beruht);

Recht auf Einspruch bei einer Kontrollbehörde. Sofern sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Gesetzesbestimmungen verletzt hat, haben sie das Recht, eine Beanstandung an die „Autorità Garante per la Protezione dei Dati personali“ (Ufficio Relazioni con il Pubblico, Piazza Venezia, 11, - 00187 Roma Telefono: (+39) 06.69677.2917 E-mail: urp@gpdp.it) zu senden.

Um von ihren Rechten Gebrauch zu machen, oder im Falle von Fragen bezüglich dieses Informationsschreibens, oder um eine Änderung ihrer personenbezogenen Daten mitzuteilen, werden sie ersucht, sich an den Verantwortlichen für die Verarbeitung der Daten zu wenden und zwar unter: Tel.+39 0471 308210, e-mail privacy@sbrbz.org oder an unseren beauftragten DPO, erreichbar unter e-mail dpo@sbrbz.org. Wir ersuchen sie, die angegebenen e-mail-Adressen für Angelegenheiten zu verwenden, die die Privacy betreffen.

Wir stellen klar, dass die oben angeführten Rechte auch Einschränkungen unterliegen können, so beispielsweise bei Prävention oder Feststellung von Straftaten.